

## Newsletter Mai 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

wie schwierig es ist, sich bei all den immer wieder neu verabschiedeten Corona-Regeln zurechtzufinden, wenn man für einen katholischen Verein als Ort kirchlichen Lebens zuständig ist, hat sich besonders im Monat April gezeigt. Die Fragen "Was darf noch stattfinden? Was nicht? Darf überhaupt noch etwas stattfinden?" wurden im Vorstand und auch unter den Mitgliedern sehr kontrovers diskutiert. Wie in solchen Situationen üblich, kam es letztendlich zu einem Kompromiss: Das TGL-Programm wurde zwar nicht heruntergefahren, die Besucherzahl jedoch stark reduziert. Alle Termine fanden draußen im Rahmen eines strengen Hygienekonzeptes mit wenigen Teilnehmer:innen statt. Es gelang uns sogar, die musikalische Andacht mit Veronika und Aisha Otto zu streamen, wobei die technischen Mittel noch etwas zu wünschen übrig ließen. Die (atmo)sphärische Musik kann eigentlich nur live erlebt werden - dies wird einem größeren Publikum hoffentlich am 18. September möglich sein (siehe Kalender).

Von den Corona-Bestimmungen relativ unberührt blieb die Gartenarbeit, für deren Planung und Umsetzung Beate sich nach wie vor unermüdlich einsetzt. Mit verschiedenen Helfer:innen zog sie einen Hopfenzaun zur Feldwiese, pflanzte 3 Obstbäume (2x Birne, 1x Süßkirsche), räumte das Gelände der ehemaligen Feldscheune frei, sägte das Altholz klein und konnte unseren ersten Baumpaten gewinnen, dem hoffentlich noch weitere folgen werden. Ein weiterer Hopfenzaun bei der ehemaligen Feldscheune sowie zwei Totholzhecken sind außerdem für dieses Jahr in Planung. Auch das Gärtnern in den Kräuterbeeten und der Bienenweide schritt voran, ebenso wurde der Kürbis- und Kartoffelacker gepflügt und wartet nun auf frostfreies Wetter nach den Eisheiligen.

Da die Inzidenz im Landkreis Teltow-Fläming wie auch in ganz Brandenburg mittlerweile unter 100 liegt, sehen wir nun den Lockerungen zuversichtlich entgegen, welche die Voraussetzung dafür sind, dass die geplanten Veranstaltungen am Pfingstwochenende stattfinden können. Wir halten Sie auf dem Laufenden! Schauen Sie bitte immer mal wieder im [Kalender](#) nach.

Herzliche Grüße

Cornelia und das Achorteam

